

INTERNATIONAL
HANDLUNGSORIENTIERT
UNTERNEHMENSNAH



Fotos: EBG/FOTOLIA

Das Europäische Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft ist ein freies, politisch unabhängiges und gemeinnütziges, nicht auf Gewinnerwirtschaftung ausgerichtetes Bildungsunternehmen. Zukunftsorientierte Leitlinien sind die Grundlagen unserer Ausbildungskonzepte.

Internationalität bedeutet für die zukünftigen Heilpädagogen und Heilpädagoginnen die Befähigung zu interkulturellem Handeln.

Handlungsorientierung heißt, dass der Ausbildungserfolg insbesondere durch aktive und problemorientierte Lehrformen praxisnah gesichert wird.

Unternehmensnähe zeigt sich in der konsequenten Ausrichtung der Ausbildungsinhalte auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes sowie auf die Zukunftssicherung unserer Schüler/innen.

KONTAKTE

Fach- und Berufsfachschulzentrum
Brandenburg

Leiterin:
Dr. paed. Ina Schubert

Kirchhofstraße 3-7
14776 Brandenburg – Havel

Ansprechpartnerin:
Dr. paed. Ina Schubert

Fon: 0 33 81. 70 24 56
Mail: fs-brandenburg@ebg.de
www.ebg.de

FACHSCHULE FÜR SOZIALWESEN

Fachrichtung Heilpädagogik

Staatlich anerkannte Ersatzschule

STAATLICH ANERKANNT(E)R
HEILPÄDAGOGE
HEILPÄDAGOGIN

berufsbegleitend

HEILPÄDAGOGIN/HEILPÄDAGOGE EIN BERUF MIT ZUKUNFT

EIN BERUF MIT ZUKUNFT

Heilpädagogen/innen betreuen, fördern und unterstützen Menschen jeden Alters, die unter erschwerten Bedingungen und mit Beeinträchtigungen leben, z. B. Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung, Sinnes- und Mehrfachbehinderungen sowie mit emotionalen und Verhaltensstörungen. Durch den Einsatz pädagogischer und heilpädagogischer Maßnahmen fördern und erhalten sie Fähigkeiten und beugen Behinderungen und sozialer Ausgrenzung vor.

Sie arbeiten unter anderem in Frühförder- und Beratungsstellen, sozialpädiatrischen Zentren, in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, in Kliniken und Therapiezentren, in integrativen Kindertagesstätten sowie auch in heilpädagogischen Praxen

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Abschluss als Staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in

Bestätigung des Arbeitgebers über die gegenwärtige hauptberufliche Tätigkeit

Nichterwerbstätige und Erwerbstätige, die nicht heil- oder sonderpädagogisch, jedoch in einem sozialen Beruf tätig sind, weisen 200 Stunden heil- oder sonderpädagogische Praxis vor Ausbildungsbeginn nach.

AUSBILDUNGSIHALTE

Berufsbezogener Lernbereich

- I Berufsidealität entwickeln
- I Heilpädagogisches Handeln planen, durchführen und reflektieren
- I Heilpädagogische Methoden anwenden und Lebenswelten gestalten
- I Beratung, Begleitung und Unterstützung
- I Heilpädagogische Konzepte entwickeln
- I Heilpädagogische Arbeit organisieren und koordinieren
- I Angeleitete heilpädagogische Praxis

AUSBILDUNG

Abschluss: Staatlich anerkannte/r Heilpädagoge/in

Beginn: mit Schuljahresbeginn

Dauer: 2,5 Jahre

Unterrichtszeiten: montags und dienstags von 16.00–20.30 Uhr und 14-tägig samstags von 8.00–15.30 Uhr

Kosten: monatliches Schulgeld von 130,00 €



weitere Informationen
www.ebg.de